

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **25 (1952)**

Heft 7

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Stamm- und Versammlungslokale des SFV

Aarau Rest. »Gais«, Buchserstrasse 2, Aktivmitgl.

Baden Hotel »Linde«, Mellingerstrasse 22

Basel Rest. »Kunsthalle«, Steinenberg 7

Bern Hotel »Wächter«, Neuengasse 44, Genfergasse 4

Biel Hôtel de la Gare, Bahnhofstrasse 54

Luzern Hotel »Mostrose« Rathausquai 11

Neuchâtel Café du Théâtre, R. Schweizer, fourrier

Solothurn Rest. »Storchen«, Gerbergasse 2

Winterthur Rest. »National«, Stadthausstrasse 24

Zürich Braustube Hürlimann, Bahnhofplatz



Fourrier möchte gerne zwecks Gedankenaustausch mit Kameraden in Verbindung treten, welche im vergangenen Aktivdienst in einem ad hoc gebildeten sogenannten „Zentralen Krankendepot“ Dienst als Rechnungsführer, oder auch als Verpfl.-Funktionär, geleistet haben. Meldungen sind unter kameradschaftl. Verdankung an Chiffre Fo. 1-1 an den Verlag Gersau erbeten.



**Schweizerische
Genossenschaft
für Gemüsebau
KERZERS**

Tel. (031) 69 53 61

mit Produktionsbetrieben im Waadtland, im Unterwallis, im Seeland und in der Ostschweiz und Verkaufsstellen in Zürich und Luzern

Für die in der Ostschweiz Dienst tuenden Truppen:

Verkaufsstelle Zürich, Hafnerstrasse 60, Tel. (051) 23 77 63

Produktionsbetrieb Oberglatt, Tel. (051) 93 91 03

**Saisongemüse
Speisekartoffeln**

Sauerkraut bereits in der 2. Hälfte August

erstklassige Qualität, zu vorteilhaften Preisen



»DIE ÄHRE«

Offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Zentralvorstand: Postfach Zürich 22. Postcheck-Konto VIII 30 694
Zentralpräsident: Wm. Hauser Hermann, Im Heuried 51, Zürich 55
 Tel.: Privat (051) 33 33 02 Geschäft (051) 25 16 10
Technische Leiter: Hptm. Schudel W., Kinkelstr. 26, Zürich 6
 Tel.: Geschäft 24 77 50, Privat 26 41 46
 Oblt. Graf Hans, Ekkehardstr. 8, Zürich 6
 Tel.: Geschäft 27 07 33, Privat 28 08 11

Zentralvorstand

Konstituierung nach der Delegiertenversammlung:

		Telephon	
		Privat	Geschäft
Präsident:	Hauser Hermann, Im Heuried 51 Zürich 3/55	33 33 02	25 16 10
Vizepräs.:	Mandlehr Hans, Hegibachstr. 80 Zürich 7/32	32 95 67	23 26 16
Sekretär:	Kündig Eduard, Sonneggstr. 33 Zürich 6	26 87 03	32 73 80
Kassier:	Wissmann Jakob, Allenmoosstr. 54 Zürich 6/57	26 58 56	25 16 10
Protokollführer:	Ruggiero H., Metzggasse 7 Winterthur	(052) 2 13 02	23 28 90
Beisitzer:	Pfändler Walter, Rieterstr. 35 Zürich 2	25 69 17	25 16 10
Spez. Aufträge:	Vontobel W., Schulstr. 37, Zürich 11/50	46 38 97	25 79 90
Technische Leiter:			
Hptm. Qm.	Schudel Werner, Kinkelstr. 26 Zürich 6	26 41 46	24 77 50
Oblt. Graf Hans,	Ekkehardstr. 8 Zürich 6	28 08 11	27 07 33

Standarte. An der diesjährigen Delegiertenversammlung konnte in einer schlichten Feier eine Verbands-Standarte geweiht werden. Dass dieser schon lange gehegte Wunsch Wirklichkeit wurde, ist vor allem zwei Sektionen des Verbandes zu verdanken. In erster Linie sei die Sektion Solothurn genannt, die spontan aus Mitgliederkreisen einen schönen Betrag zusammenbrachte, der den Grundstock für die Anschaffung bildete. Die Sektion Zü-

rich liess es sich darauf nicht nehmen, auch ihrerseits die Mitglieder zu mobilisieren, so daß es zusammen mit den Zuwendungen von uns gut gesinnten Firmen möglich war, die Standarte zu kaufen. Allen Spendern sei an dieser Stelle recht herzlich gedankt und nicht zuletzt sei auch an die Firma Fraefel & Co., St. Gallen erinnert, die als Herstellerin unseres Ehrenzeichens mustergültige Arbeit lieferte.
 Der Zentralvorstand

Sektion Graubünden

Präsident: Gfr. Rageth Peter
 Chur, Nordstrasse 10
 Telephon (während Bürozeit) 2 48 31
 Postcheckkonto X 5229

Am 20. Juli 1952 nehmen wir an einer eintägigen Bergwanderung, verbunden mit Kartenlese- und Kompassübung und Abkochen im Freien teil, welche die Sektion Graubünden des SFV organisiert. Es sei auf das besondere Zirkular verwiesen, aus dem alle näheren Einzelheiten ersichtlich sind. Zur Erleichterung der Organi-

sation ist bis spätestens 18. Juli Anmeldung an Kamerad Schiebel Heinrich, Schönmattweg 1, Chur, erwünscht. Die Wanderung führt ins Gebiet von Says-Valzeina und verspricht nicht nur in fachtechnischer, sondern auch in kameradschaftlicher Beziehung ein interessanter, flotter Anlass zu werden. Die Kosten der Teilnahme sind zudem gering. Wir ersuchen unsere Kameraden, an dieser Feldübung recht zahlreich zu erscheinen.

Interessenten an einem Kartenlese- und Kompasskurs im Laufe des Sommers oder Herbstes wollen sich bei einem Vorstands-

mitglied anmelden. Wir verweisen auf unsere Mitteilung in der Juni-Nummer des „Fouriers“.
Der Vorstand

Sektion Ostschweiz

Präsident: Gfr. Zellweger Walter, Herisau ob. Harfenweg 10, Tel. Privat 5 24 37
Tel. Geschäft (nur wenn dringend) 5 17 15
Postcheckkonto IX 10 225

Mutationen. Eintritte: Dörig Franz, Schwende; Früh Otto, Necker SG; Hungerbühler Anton, Bürglen TG; Keller Othmar, Rheineck; Kleger Oskar, Grub SG; Müller Emil, Ober-Steinach SG; Niedermann August, Bazenheid SG; Sonderegger Paul, Oberegg AI; Strotz Josef, Uznach; Thoma Hans, Kaltbrunn; Widmer Albert, Bütschwil SG.

Wir begrüßen die neuen Kameraden herzlich in unserer Sektion und hoffen, sie auch an unseren Veranstaltungen zu sehen.

Sektion Solothurn

Präsident: Gfr. Rüeegger Urs, Buchdrucker, Solothurn, Gurzelngasse 17
Tel.: Priv. (065) 2 53 59, Priv. (065) 2 11 44
Postcheck-Konto Va 2713

Mutationen. Eintritt: Marti Josef, Solothurn.

Tätigkeitsprogramm. Der Vorstand hat für das zweite Semester 1952 folgendes Arbeitsprogramm festgelegt: 20. Juli: Familienausflug auf den Weissenstein. 13./14. September: Kartenleseübung unter Leitung von Oblt. Qm. Jeker Franz. 12. Oktober: Sektionswettkampf. 22. November: Generalversammlung. Eventuell findet im Herbst noch eine Felddienstübung in Verbindung mit dem UOV Solothurn statt. Zu allen Veranstaltungen werden Einladungen verschickt.

Familienausflug auf den Weissenstein. Eingeladen sind alle Kameraden mit ihren Angehörigen. Die Kosten betragen von Solothurn auf den Weissenstein (SMB und Sessel-Lift) Fr. 4.— pro Person. Solothurn ab 09.00. Verpflegung: Aus dem Rucksack. Wir erhoffen uns mit dieser Veranstaltung bei geringen Auslagen einen genussreichen Tag. Alle Fouriergehilfen der Sektion sind

am 20. Juli bei fröhlichem Spiel und guter Kameradschaft auf dem Weissenstein zu treffen und bis dahin auf Wiedersehen.
Der Vorstand

Sektion Zürich

Präsident: Gfr. Wahrenberger Paul
Zürich 4, Engelstrasse 60

Tel. 23 82 83, Postcheckkonto VIII 34 910

Stammtisch Winterthur: im „Terminus“ am 1. Montag jedes Monats ab 20.00 Uhr.

Stammtisch Zürich: im Stroh Hof am 1. Dienstag jedes Monats ab 20.00 Uhr.

Arbeitsgruppe Winterthur. Kartenlese- und Kompass-Uebung vom 14. Juni 1952 im Eschenberg-Wald in Winterthur.

Sektion Zürich. Kartenlese- und Kompass-Uebung vom 21. Juni 1952 auf dem Waidberg in Zürich.

An diesen beiden Uebungen haben sowohl in Winterthur wie auch in Zürich eine sehr erfreuliche Anzahl Kameraden teilgenommen. Unser techn. Leiter, Herr Oblt. Brunner, hatte diese Gelände-Uebungen wie gewohnt bis in alle Details gut vorbereitet, so dass nach Erklärung der 1:25 000-Karte und der Handhabung des Kompasses sofort alle einzelnen Gruppen zur Lösung der gestellten Aufgaben starten konnten. Alle Kameraden lösten die meisten Probleme zur vollen Zufriedenheit des Leiters und trafen sich am Endziel beim wohlverdienten Trunke.

Wir möchten auch an dieser Stelle unserem techn. Leiter, Herrn Oblt. Brunner, sowie seinem Mitarbeiter, Herrn Oblt. John, für die flott organisierten, lehrreichen und interessanten Felddienst-Uebungen unsern herzlichsten Dank aussprechen.

Ausserdienstliche Tätigkeit. Am Donnerstag, den 24. Juli 1952, abends 20.15 Uhr, im Restaurant Stroh Hof, Augustinergasse 1, Zürich 1, wird Herr Oblt. Qm. John über das Thema „Allgemeine Nachschubprobleme des 2. Weltkrieges“ referieren. Wir hoffen, dass sich recht viele Kameraden zu diesem interessanten Vortragsabend einfinden werden. Die Einladung wurde bereits sämtlichen Mitgliedern auf dem Zirkularwege zugestellt.
Der Vorstand